

## Rangier-Wagenheber | hydraulisch | 2.0 + 3.0 t



### SPEZIFIKATIONEN

Nennlast: 2000 kg, bei Fahrzeugen mit geringer Bodenfreiheit  
Nennlast: 3000 kg, bei Fahrzeugen mit großer Bodenfreiheit, SUV, etc.  
Hubhöhe (2000 kg): 98 - 760 mm  
Hubhöhe (3000 kg): 245 - 765 mm  
Gesamtabmessungen (niedrigste Position): 805 x 365 x 170 mm  
Vorderradmaße: Ø 85 x width 51 mm  
Hinterradmaße: Ø 60 x width 30 mm  
Bedienhebelmaße: Ø 32 x length 1250 mm  
Durchmesser Hubteller: Ø 98 / Ø 80 mm  
Nettogewicht: 44.4 kg

### SICHERHEITSHINWEISE

- Lesen und verstehen Sie alle Punkte in dieser Anleitung, bevor Sie das Produkt verwenden.
- Diesen Wagenheber nicht über die Nennlast hinaus überlasten.
- Dieser Wagenheber ist ausschließlich für den Einsatz auf harten, ebenen Flächen vorgesehen, die die Last tragen können.
- Die Verwendung auf anderen als harten, ebenen Flächen kann zu Instabilität des Wagenhebers und möglichem Lastverlust führen.
- Diese Hebevorrichtung ist nur im Hebe-Modus einsetzbar. Stützen Sie das Fahrzeug unmittelbar nach dem Anheben im Stützmodus oder mit Unterstellböcken ab.
- Begeben Sie sich nicht unter das Fahrzeug und lassen Sie niemanden darunter, bis es mit Unterstellböcken abgestützt ist.
- Bewegen oder schieben Sie das Fahrzeug nicht, während es auf dem Wagenheber steht.
- Heben Sie das Fahrzeug nur an den vom Fahrzeughersteller angegebenen Stellen an.
- Zentrieren Sie die Last vor dem Anheben auf dem Sattel.
- Am Wagenheber dürfen keine Veränderungen vorgenommen werden.
- Es dürfen nur die vom Hersteller gelieferten Anbaugeräte und/oder Adapter verwendet werden.
- Befestigen Sie vor dem Gebrauch des Wagenhebers Unterlegkeile oder andere Blockiervorrichtungen an den gegenüberliegenden Rädern.
- Verwenden Sie diesen Wagenheber nur für die vom Hersteller angegebenen Zwecke.
- Rütteln Sie nicht am Fahrzeug, während Sie an oder in der Nähe von Geräten arbeiten.
- Folgende Gegenstände sollten nicht mit diesem Gerät angehoben/abgestützt werden: Fundamente, Häuser, Wohnmobile, Anhänger, Wohnwagen, Sattelaufleger, Rasenmäher, Rasentraktoren usw.
- Halten Sie Hände und Füße vom Gelenkmechanismus und der Bodenkontaktfläche des Wagenhebers fern.
- Die Nichtbeachtung dieser Warnhinweise kann zu Verletzungen und/oder Sachschäden führen.
- Den hydraulischen Wagenheber vor der Verwendung auf eventuelle Schäden überprüfen.

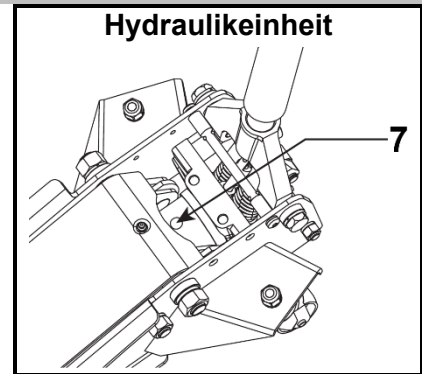
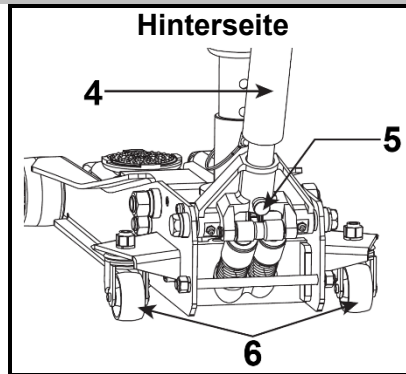
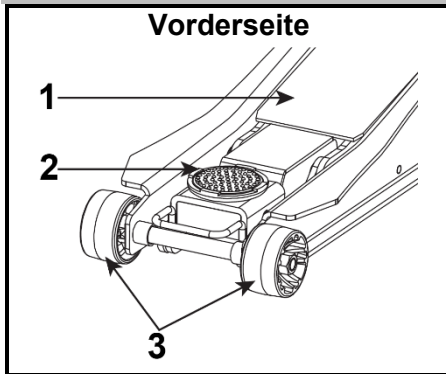
Arbeiten oder legen Sie sich niemals unter das Fahrzeug ohne das Fahrzeug mit Unterstellböcken zu sichern.



## ANWENDUNG

Der Besitzer / Betreiber ist verantwortlich für die Wartung, Pflege und Lesbarkeit aller Warnschilder und der Bedienungsanleitung, die zum sicheren Betreiben des hydraulischen Wagenhebers beiträgt. Lesen Sie alle Warnungen und Hinweise. Stellen Sie sicher, dass vor der Verwendung alle Sicherheitshinweise verstanden werden. Der hydraulische Wagenheber muss vor jedem Einsatz auf sichtbare Schäden überprüft werden. Sollte eine Beschädigung festgestellt werden, darf der hydraulische Wagenheber erst nach erfolgter Reparatur wieder verwendet werden.

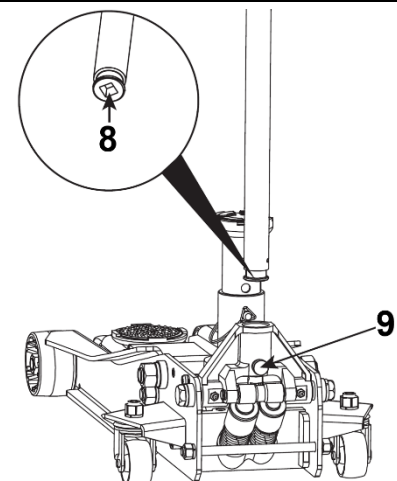
## KOMPONENTEN



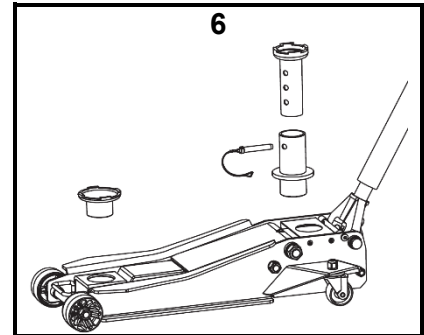
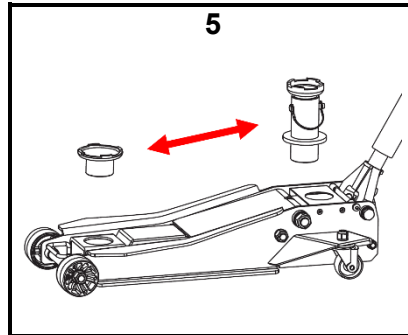
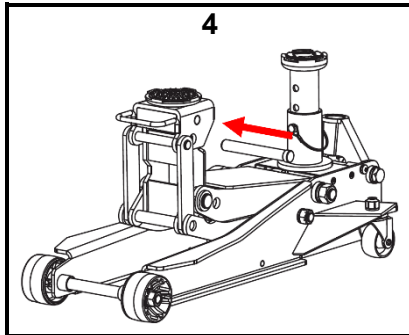
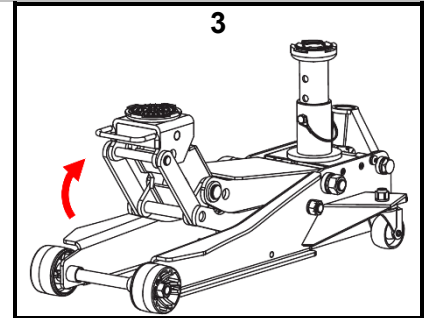
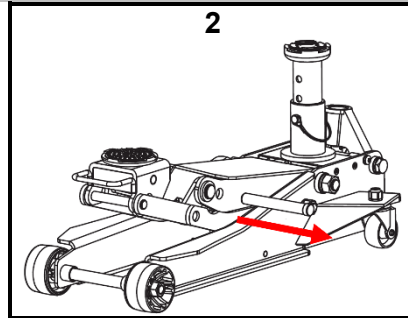
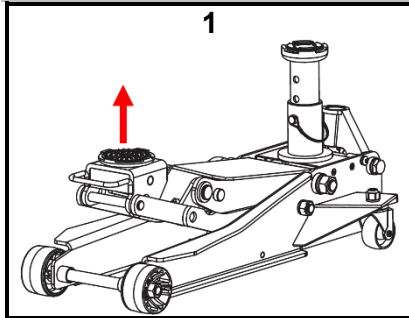
- 1 Hubarm
- 2 Sattel
- 3 Vorderräder
- 4 Rohrgriff
- 5 Rohrgriff-Fixierschraube
- 6 Hinterräder
- 7 Öleinfüllöffnung / Verschlussstopfen

## ZUSAMMENBAU

1. Richten Sie das quadratische Loch an der Unterseite des Rohrgriffs (8) mit dem quadratischen Bolzen im Rohrgriffsockel aus.
2. Befestigen Sie den Rohrgriff, indem Sie die Schraube (9) am Rohrgriffsockel festziehen.



## EIGENSCHAFTEN & BEDIENUNG



## VERWENDUNG DES WAGENHEBERS IN VERRIEGELTER POSITION

1. Heben Sie den Wagenheber einmal an.
2. Entfernen Sie den Sicherungsstift aus seiner Halterung.
3. Heben Sie den Hebearm manuell in eine 90-Grad-Position.
4. Stecken Sie den Sicherungsstift in den oberen Schlitz.
5. Auswechselbare Sättel.
6. Höhenverstellbarer Sattel.

## FAHRZEUG ANHEBEN

1. Achten Sie darauf, dass Wagenheber und Fahrzeug auf einer ebenen Fläche steht.
2. Feststellbremse am Fahrzeug betätigen und die Räder blockieren.
3. Fahrzeug nur an den vom Fahrzeughersteller angegebenen Hebepunkten anheben. Diese sind beschrieben in der Bedienungsanleitung des Fahrzeugs.
4. Drehen Sie das Ablassventil im Uhrzeigersinn in die geschlossene Position. NICHT zu fest anziehen!
5. Platzieren den Wagenheber unter dem vom Fahrzeughersteller empfohlenen Anhebepunkt und betätigen Sie den Pumpenhebel, bis der Sattel am Anhebepunkt anliegt.
6. Kontrollieren Sie ob der Hebepunkt zentriert auf dem Sattel aufliegt und heben Sie das Fahrzeug an. Ohne Absicherung mit geeigneten Unterstellböcken ist ein Arbeiten unter dem Fahrzeug nicht erlaubt. Hydraulische Wagenheber sind nicht dafür ausgelegt, schwere Lasten über lange Zeiträume angehoben zu halten. Fahrzeug nur an vorgesehenen Punkten anheben.
7. Ablassventil langsam gegen den Uhrzeigersinn drehen, um Last auf einen geeigneten Unterstellbock abzulassen.

## FAHRZEUG ABLASSEN

1. Darauf achten, dass sich keine Personen oder Gegenstände unter dem Fahrzeug befinden.
2. Drehen Sie das Ablassventil im Uhrzeigersinn in die geschlossene Position.
3. Fahrzeug durch betätigen des Pumpenhebels soweit anheben, bis der Unterstellbock freisteht.
4. Entfernen Sie den Unterstellbock.
5. Drehen Sie das Ablassventil langsam gegen den Uhrzeigersinn, um das Fahrzeug abzusenken.

## INSPEKTION

1. Das Produkt muss gemäß den Produkthanweisungen gewartet werden.
2. Es dürfen keine Änderungen an diesem Produkt vorgenommen werden.
3. Vor jedem Einsatz muss eine Sichtprüfung auf anormale Zustände wie gerissenen Schweißnähten, Beschädigung, gebogen, lose oder fehlende Teile durchgeführt werden.
4. Die Kontrollen werden in Übereinstimmung mit dieser Anleitung durchgeführt werden.
5. Das Produkt ist sofort zu inspizieren bei Unklarheiten über den vorherigen Gebrauch. Eigentümer und / oder Betreiber sollten sich bewusst sein, dass die Reparatur dieses Produkts spezielle Ausrüstung und Wissen erfordert.

## WARTUNG

Eine monatliche Wartung wird empfohlen. Die Schmierung ist entscheidend für alle Gelenke und Rollen und erleichtern das Heben von schweren Lasten und verlängert die Haltbarkeit des Wagenhebers. Jede Einschränkung aufgrund von Schmutz, Rost, etc., kann die Beweglichkeit und somit ein gleichmäßiges Anheben bzw. Ablassen beeinträchtigen. Außerdem kann es zu Beschädigung der internen Komponenten führen. Die folgenden Schritte sind so gestaltet, dass der Wagenheber danach gewartet ist und in Betrieb genommen werden kann.

1. Schmieren Sie die Hubarme, Gestänge, Sattel- und den Pump-Mechanismus mit ein wenig Öl.
2. Optisch Prüfung auf gerissenen Schweißnähten, verbogene, lose, fehlende Teile oder Leck in der Hydraulik.
3. Das Produkt ist sofort zu inspizieren bei Unklarheiten über den vorherigen Gebrauch oder wenn der Heber Stößen ausgesetzt wurde.
4. Sollte der hydraulischen Wagenheber Beschädigungen aufweisen, darf dieser erst nach erfolgter Reparatur wieder verwendet werden. Reparaturen darf nur von einem autorisierten Kundendienst durchgeführt werden.
5. Reinigen Sie alle Oberflächen und Etiketten mit Warnhinweisen.
6. Zudem kann der Ölstand in der Hydraulik geprüft werden.
7. Überprüfen Sie den hydraulischen Wagenheber alle drei Monate auf Anzeichen von Rost oder Korrosion. Reinigen Sie nach Bedarf mit einem ölhaltigen Tuch.
8. Wird der hydraulischen Wagenheber nicht verwendet bzw. gelagert, muss dieser in der untersten Position abgelassen werden. Dadurch schützen kritische Bereiche vor Korrosion.
9. Verwenden Sie keine Brems-, Getriebe- oder Motoröle, da diese die Dichtungen beschädigen können. Nur Öle mit der Bezeichnung Hydraulik Öl für hydraulische Wagenheber verwenden.

## ÖL-INFORMATIONEN

- Verwenden Sie stets hochwertiges Hydrauliköl für Wagenheber.
- Verwenden Sie keine Hydraulikbremsflüssigkeit, Alkohol, Glycerin, Reinigungsmittel, Motoröl oder verschmutztes Öl.
- Die Verwendung nicht empfohlener Flüssigkeiten kann zu Schäden am Wagenheber führen.

## ÖLWECHSEL

1. Entfernen Sie den Ölablassstopfen.
2. Öffnen Sie das Ablassventil vollständig, indem Sie den Griff bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn drehen.
3. Drehen Sie den Wagenheber um, damit das Altöl aus der Einfüllöffnung ablaufen kann.
4. Füllen Sie das Öl durch die Einfüllöffnung nach. Achten Sie beim Einfüllen darauf, dass sich kein Schmutz oder andere Fremdkörper darin befinden. Füllen Sie das Öl bis knapp unter den unteren Rand der Öffnung. Setzen Sie die Ölablassschraube wieder ein.
5. Führen Sie die unten beschriebene Entlüftung durch.

## ENTLÜFTEN

1. Drehen Sie das Ablassventil eine volle Umdrehung gegen den Uhrzeigersinn.
2. Pumpenhebel ca. 8 mal betätigen.
3. Drehen Sie das Ablassventil im Uhrzeigersinn um das Ventil zu verschließen.
4. Pumpenhebel betätigen bis die maximale Höhe erreicht ist und weiterhin mehrmals Pumpen, um eingeschlossene Luft zu entfernen.
5. Öleinfüllschraube leicht öffnen um eingeschlossene Luft zu entfernen.
6. Drehen Sie das Ablassventil eine volle Umdrehung gegen den Uhrzeigersinn um den Heber in die unterste Position zu bringen. Es kann notwendig sein ein wenig Druck mit der Hand auf den Sattel auszuüben.
7. Drehen Sie das Ablassventil im Uhrzeigersinn um das Ventil zu verschließen und überprüfen Sie die Funktion des Hebers. Es kann notwendig sein, die oberen Schritte mehrmals durchzuführen.

## SCHMIERUNG

- Fügen Sie bei Bedarf Schmieröl (WD-40) auf alle beweglichen Teile auf.
- Bei leichter Beanspruchung alle sechs Monate schmieren.
- Bei starker und ständiger Beanspruchung wird eine monatliche Schmierung empfohlen.

## ROSTSCHUTZ

- Überprüfen Sie den Zylinder und den Pumpenkolben der Antriebseinheit alle zwei Monate (oder je nach Nutzung auch früher) auf Anzeichen von Rost oder Korrosion.
- Heben Sie den Wagenheber so weit wie möglich an und schauen Sie unter und hinter den Hubarm.
- Bei sichtbaren Rostspuren reinigen Sie diese bei Bedarf durch Wischen mit einem ölhaltigem (WD-40) Tuch.
- Bewahren Sie den Wagenheber bei der Lagerung immer in der unteren Position auf.

## FEHLERSUCHE

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHE	MASSNAHME
Wagenheber erreicht nicht volle Höhe	Niedriger Ölstand	Ölstand überprüfen
Wagenheber hält die Last nicht oben	Anlass-Ventil schließt nicht Hydraulik-Öl verunreinigt Pumpen-Ventile undicht Zylinder undicht	Überprüfung beim Fachmann
Wagenheber fährt nicht in unterste Stellung	Zylinder Teile verschlissen Interne Schäden Gebrochene Rückstellfeder Hebemechanismus verbogen oder ausgeschlagen	Überprüfung beim Fachmann
Heber fühlt sich schwammig beim Heben an	Luft im Hydraulik-System	Hydraulik-System entlüften

---



---



---



---



---



---



---



---



**EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG  
EC DECLARATION OF CONFORMITY  
DÉCLARATION „CE“ DE CONFORMITE  
DECLARATION DE CONFORMIDAD UE**

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass die Bauart des Produktes:  
We declare that the following designated product:  
Nous déclarons sous propre responsabilité que ce produit:  
Declaramos bajo nuestra sola responsabilidad que este producto:

**Rangier-Wagenheber | hydraulisch | 2.0 + 3.0 t (Art.: 7875)  
Floor Jack | hydraulic  
Cric rouleur | hydraulique  
Gato de carretilla**

folgenden einschlägigen Bestimmungen entspricht:  
complies with the requirements of the:  
est en conformité avec les réglementations ci-dessous:  
esta conforme a las normas:

**Machinery Directive 2006/42/EC**

Angewandte Normen:

Identification of regulations/standards:

Norme appliquée:

Normas aplicadas:


EN ISO 12100:2010

EN 1494:2000+A1:2008

Certificate of Conformity: CE-MC-201102-051-08-2A / TZ830027H

Risk Assessment.: CE-MC-201102-051-08-2A

Wermelskirchen, den 28.06.2025

ppa. 

Frank Schottke, Prokurist

**BGS technic KG, Bandwinkerstrasse 3, D-42929 Wermelskirchen**

## Floor Jack | hydraulic | 2.0 + 3.0 t



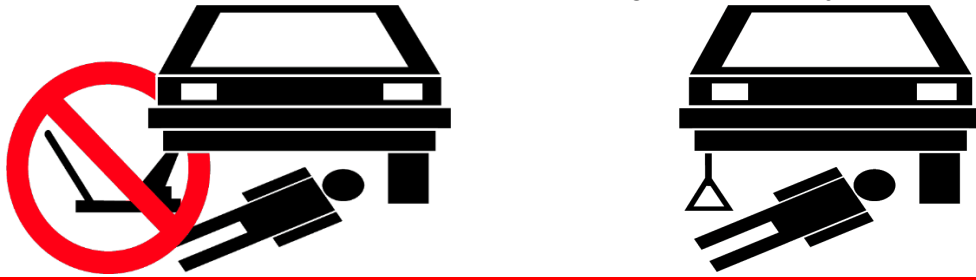
### SPECIFICATIONS

Rated load: 2000 kg, low-height vehicles  
Rated load: 3000 kg, high ground clearance vehicles SUV, etc.  
Lifting height (2000 kg): 98 - 760 mm  
Lifting height (3000 kg): 245 - 765 mm  
Overall dimension (lowest position): 805 x 365 x 170 mm  
Front wheel dimensions: Ø 85 x width 51 mm  
Rear wheel dimensions: Ø 60 x width 30 mm  
Lifting lever dimensions: Ø 32 x length 1250 mm  
Lifting pad diameter: ø 98/ø 80 mm  
Net weight: 44.4 kg

### SAFETY INFORMATIONS

- Read, study, and understand all warnings and operating instructions prior to use
- Do not overload this jack beyond the rated capacity.
- This jack is designed for use only on hard level surfaces capable of sustaining the load. Use on other than hard level surfaces can result in jack instability and possible loss of load.
- This is a lifting device in lifting mode only immediately after lifting, support the vehicle in support mode or with jack stands.
- Do not get under or allow anyone under the vehicle until it has been supported by jack stands.
- Do not move or dolly the vehicle while on the jack.
- Lift only on areas of the vehicle as specified by the vehicle manufacturer.
- Center the load on saddle prior to lifting.
- No alterations to the jack shall be made.
- Only attachments and/or adapters supplied by the manufacturer shall be used.
- Use wheel chocks or other blocking device on opposing wheels before using jack.
- Do not use this jack for any use other than the manufacturer specified usage.
- Do not rock the vehicle while working on or around equipment.
- The following are not recommended for supporting on this equipment: foundations, homes, mobile homes, trailers, campers, nor fifth wheels, lawn mower, lawn tractor etc...
- Keep hands and feet clear of the jack hinge mechanism and ground contact area.
- Failure to heed these warnings may result in personal injury and / or property damage.
- Inspect before each use.

Never lie/work under the vehicle without securing vehicles with jack stands.

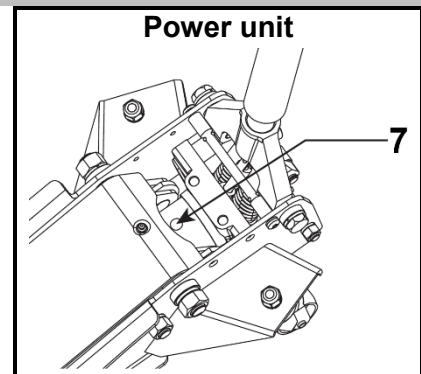
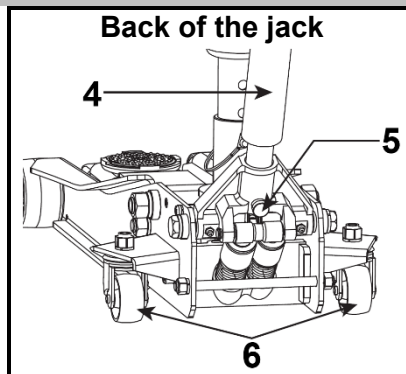
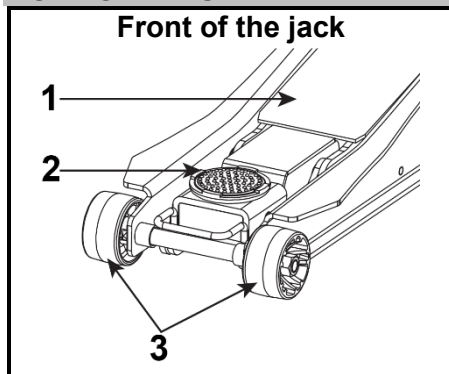


### OPERATION

The owner and/or operator is responsible for providing maintenance, maintaining all decals or warning labels and while in use, maintaining the unit in good work order. Read all warnings and instructions. Make sure that the operator comprehends its contents. Safety information shall be emphasized and understood prior to usage. The jack shall be inspected per the instruction manual prior to use.

It is the owner and/or operators responsibility to study all WARNINGS, operating, and maintenance instructions contained on the product label and instruction manual prior to operation of this unit, The owner/operators shall retain product instructions for future reference.

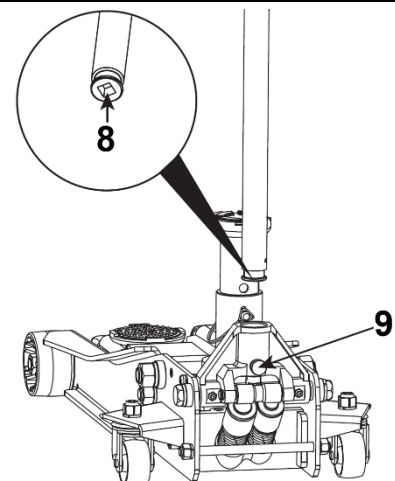
### COMPONENTS



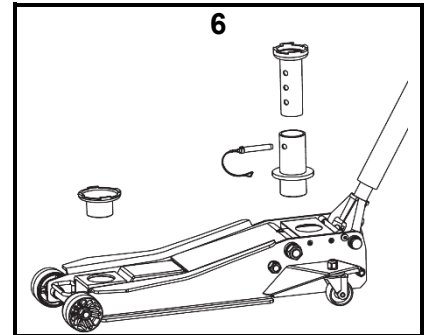
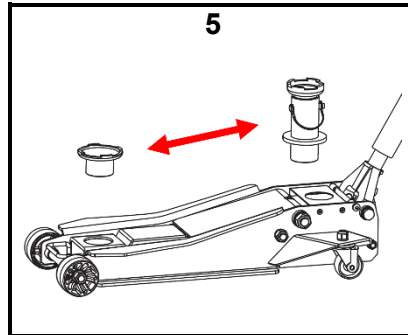
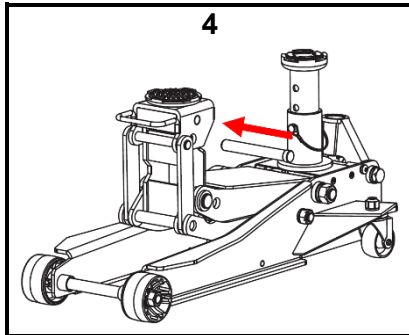
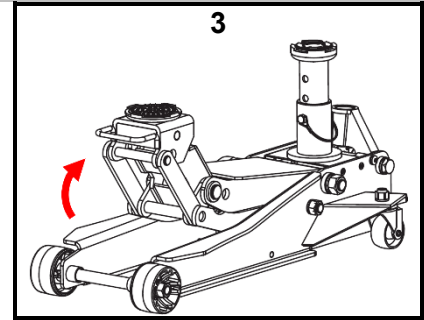
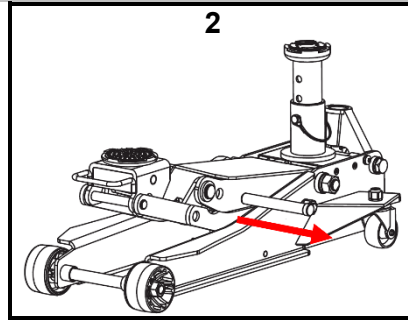
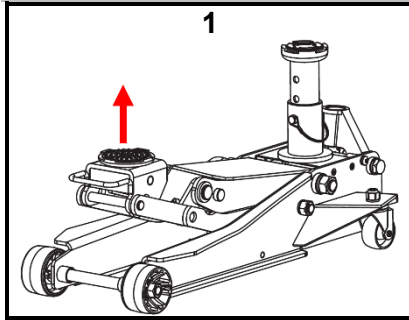
- 1 Lift arm
- 2 Saddle
- 3 Front wheels
- 4 Handle
- 5 Handle socket screw
- 6 Rear wheels
- 7 Oil fill plug

### ASSEMBLY

1. Line up the square hole located at the bottom of the handle (8) over the square bolt inside the Handle Socket.
2. Secure the handle in place by tightening the screw (9) in the Handle Socket.



## FEATURES & OPERATION



### USE THE JACK IN LOCKED POSITION

1. Raise the jack one full pump.
2. Remove the lock pin from its storage area.
3. Manually raise the lifting arm to a 90 degree position.
4. Insert the lock pin into the upper slot.
5. Exchangeable saddles.
6. Adjustable height of the saddle.

### RAISING VEHICLE

1. Make sure the jack and vehicle are on a hand level surface.
2. Always set the vehicle parking brake and block the wheels
3. Consult the vehicle owners manual to ascertain the location of jack points and position the jack beneath the prescribed lift point.
4. Turn the release valve clockwise to the closed position. **DO NOT OVER TIGHTEN!**
5. To raise the vehicle to designed height, place the handle into the socket and pump up and down.
6. Place jack stands beneath the vehicle at locations recommended by the vehicle manufacturer. Do not get under the vehicle without jack stands. Jacks are not designed to maintain heavy loads for long periods of time. Do not attempt to put jack stand simultaneously under both ends of vehicle or under one side of vehicle.
7. Turn release valve **SLOWLY** counter-clockwise to lower load onto jack stands.

### LOWERING VEHICLE

1. Turn the release valve clockwise to the closed position.
2. Pump the handle to lift vehicle off of jack stands.
3. Remove the jack stands. Do not get under or let anyone else under the vehicle while lowering.
4. Turn the release valve **SLOWLY** counter-clockwise to lower the vehicle onto the ground.

## INSPECTION

1. The product shall be maintained in accordance with the product instructions.
2. No alterations shall be made to this product.
3. Before each use, a visual inspection shall be made for abnormal conditions such as cracked welds, damage, bent, worn, loose or missing parts.
4. Inspections shall be performed in accordance with this manual.
5. The product shall be inspected immediately if it is believed to have been subjected to abnormal load or shock. Owners and / or operators should be aware that repair of this product may require specialized equipment and knowledge.

## MAINTENANCE

Monthly Maintenance is recommended. Lubrication is critical to jacks as they support heavy loads. Any restriction due to dirt, rust, etc., can cause either slow movement or cause extremely rapid jerks, damaging the internal components. The following steps are designed to keep the jack maintained and operational.

1. Lubricate the ram, linkages, saddle and pump mechanism with light oil.
2. Visually inspect for cracked welds, bent, loose, missing parts or hydraulic oil leaks.
3. The product shall be inspected immediately if it is believed to have been subjected to abnormal load or shock.
4. Any hydraulic jack found damaged in any way, is found to be worn or operates abnormally shall be removed from service until repaired by an authorized customer service representative.
5. Clean all surfaces and maintain all labels and warnings.
6. Check and maintain the ram oil level.
7. Check the ram every three months for any sign of rust or corrosion. Clean as needed and wipe with an oil cloth.
8. When not in use, always leave the saddle and ram all the way down. Always store your jack in the fully lowered position. This will help protect critical areas from corrosion.
9. Do not use brake or transmission fluids or regular motor oil as they can damage the seals. Always purchase and use products labeled Hydraulic Jack Oil.

## OIL INFORMATIONS

- Always use a good grade hydraulic jack oil.
- Do not use hydraulic brake fluid, alcohol, glycerine, detergent, motor oil or dirty oil.
- Use of an un-recommended fluid can cause damage to your jack.

## REPLACE OIL

1. Remove the oil opening plug.
2. Fully open release valve by turning handle counter-clockwise as far as it will go.
3. Turn the jack over so that old oil will drain from the oil fill hole.
4. Refill through oil fill hole. Keep dirt and other material clear when pouring. Fill to just beneath lower rim of hole. Replace oil plug.
5. Perform Air Purge Procedure described below.

### AIR PURGE PROCEDURE

1. Turn release valve counter-clockwise one full turn to open.
2. Pump handle eight full strokes.
3. Turn release valve clockwise to close valve.
4. Pump the handle until the lift arm reaches maximum height and continue to pump several times to remove trapped air in the ram.
5. Carefully and slowly pinch oil fill plug to release trapped air.
6. Turn release valve counter-clockwise one full turn and lower lift arm to the lowest position. Use force if necessary.
7. Turn release valve clockwise to closed position and check for proper pump action. It may be necessary to perform the above more than once to assume air is evacuated totally.

### LUBRICATION

- Add lubricating oil (WD-40) to all moving parts when needed.
- For light duty use lubricate every six months.
- For heavy and constant use lubrication recommended every month.

### RUST PREVENTION

- Check ram and pump plunger on the Power Unit Assembly every two months (or sooner, based on usage) for any signs of rust or corrosion.
- Lift the jack as high as it goes and look under and behind the lifting arm.
- If signs of rust are visible clean as needed by wiping with an oil-based (WD-40) cloth.
- When storing the jack, always have the saddle and pump plunger in the down position.

### TROUBLE SHOOTING

PROBLEM	POSSIBLE CAUSE	ACTION
Jack will not lift to full height	Low oil level	Check oil level
Jack will not hold load	Release valve not closing Hydraulic jack oil contaminated Pump valves not sealing Cylinder ram binding	Call customer service
Lift arm will not lower	Cylinder ram binding Parts worn Internal damage Broken return spring or unhooked Lift arm linkage bent or binding	Call customer service
Jack feels spongy when lifting	See Air Purge section	See Air Purge procedure



**EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG  
EC DECLARATION OF CONFORMITY  
DÉCLARATION „CE“ DE CONFORMITE  
DECLARATION DE CONFORMIDAD UE**

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass die Bauart des Produktes:  
We declare that the following designated product:  
Nous déclarons sous propre responsabilité que ce produit:  
Declaramos bajo nuestra sola responsabilidad que este producto:

**Rangier-Wagenheber | hydraulisch | 2.0 + 3.0 t (Art.: 7875)  
Floor Jack | hydraulic  
Cric rouleur | hydraulique  
Gato de carretilla**

folgenden einschlägigen Bestimmungen entspricht:  
complies with the requirements of the:  
est en conformité avec les réglementations ci-dessous:  
esta conforme a las normas:

**Machinery Directive 2006/42/EC**

Angewandte Normen:

Identification of regulations/standards:

Norme appliquée:

Normas aplicadas:


EN ISO 12100:2010

EN 1494:2000+A1:2008

Certificate of Conformity: CE-MC-201102-051-08-2A / TZ830027H

Risk Assessment.: CE-MC-201102-051-08-2A

Wermelskirchen, den 28.06.2025

ppa. 

Frank Schottke, Prokurist

**BGS technic KG, Bandwinkerstrasse 3, D-42929 Wermelskirchen**

## Cric rouleur | hydraulique | 2.0 + 3.0 t



### SPÉCIFICATIONS

Charge nominale : 2000 kg, pour véhicules à faible garde au sol  
Charge nominale : 3000 kg, pour véhicules à garde au sol élevée, SUV, etc.  
Hauteur de levage (2000 kg) : 98 - 760 mm  
Hauteur de levage (3000 kg) : 245 - 765 mm  
Dimensions hors tout (position la plus basse) : 805 x 365 x 170 mm  
Dimensions roue avant : Ø 85 x width 51 mm  
Dimensions roues arrière : Ø 60 x width 30 mm  
Dimensions levier : Ø 32 x length 1250 mm  
Diamètre assiette de levage : Ø 98 / Ø 80 mm  
Poids net : 44.4 kg

### AVERTISSEMENT

- Lisez et comprenez tous les points de ce manuel avant d'utiliser le produit.
- Ne surchargez pas ce cric au-delà de sa charge nominale.
- Ce cric est destiné à être utilisé uniquement sur des surfaces dures et planes pouvant supporter la charge.
- L'utilisation sur des surfaces autres que des surfaces dures et planes peut entraîner une instabilité du cric et une éventuelle perte de charge.
- Cet appareil de levage ne peut être utilisé qu'en mode levage. Immédiatement après le levage, soutenez le véhicule en mode support ou avec des chandelles.
- Ne passez pas sous le véhicule et ne laissez personne d'autre passer en dessous jusqu'à ce qu'il soit soutenu par des chandelles.
- Ne déplacez pas et ne poussez pas le véhicule lorsqu'il est sur le cric.
- Soulevez le véhicule uniquement aux points spécifiés par le constructeur du véhicule.
- Centrez la charge sur la selle avant de la soulever.
- Aucune modification ne peut être apportée au cric.
- Seuls les accessoires et/ou adaptateurs fournis par le fabricant peuvent être utilisés.
- Avant d'utiliser le cric, fixez des cales ou d'autres dispositifs de blocage aux roues opposées.
- Utilisez cette prise uniquement aux fins spécifiées par le fabricant.
- Ne secouez pas le véhicule lorsque vous travaillez sur ou à proximité de l'équipement.
- Les objets suivants ne doivent pas être soulevés/soutenus avec cet appareil : fondations, maisons, mobil-homes, remorques, caravanes, semi-remorques, tondeuses à gazon, tracteurs à gazon autoportés, etc.
- Gardez les mains et les pieds éloignés du mécanisme de charnière du cric et de la surface de contact avec le sol.
- Le non-respect de ces avertissements peut entraîner des blessures corporelles et/ou des dommages matériels.
- Vérifiez que le cric hydraulique n'est pas endommagé avant utilisation..

Ne jamais travailler ni s'allonger sous le véhicule,  
sans sécuriser le véhicule avec des chandelles.



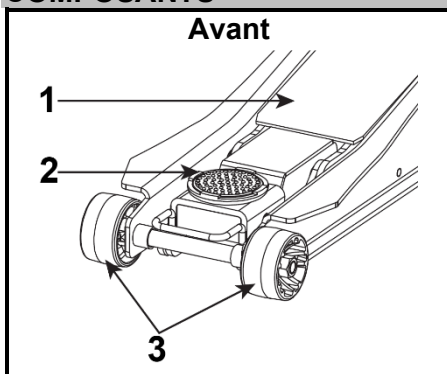
## UTILISATION

Le propriétaire/l'opérateur est responsable de la maintenance et de l'entretien de l'appareil et de la lisibilité de tous les panneaux d'avertissement et des instructions d'utilisation qui contribuent à la sécurité de fonctionnement du cric hydraulique. Lisez tous les avertissements et instructions.

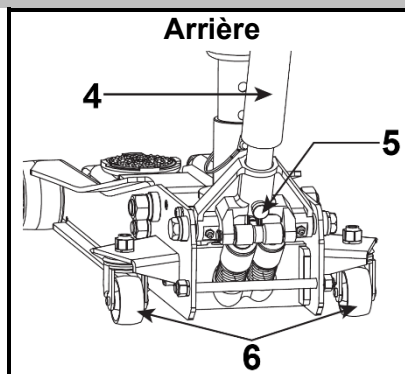
Assurez-vous que toutes les consignes de sécurité soient comprises avant toute utilisation.

Le cric hydraulique doit être contrôlé avant toute utilisation pour assurer qu'il ne présente pas de dommages visibles. Si des dommages sont constatés, le cric hydraulique ne peut être réutilisé qu'après avoir été réparé.

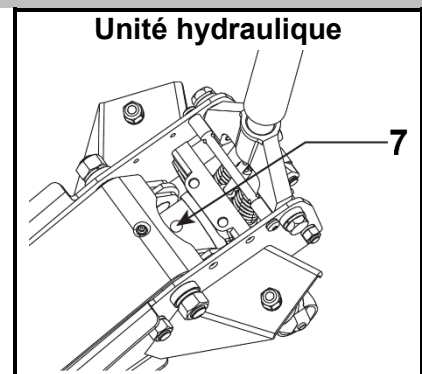
## COMPOSANTS



Avant



Arrière

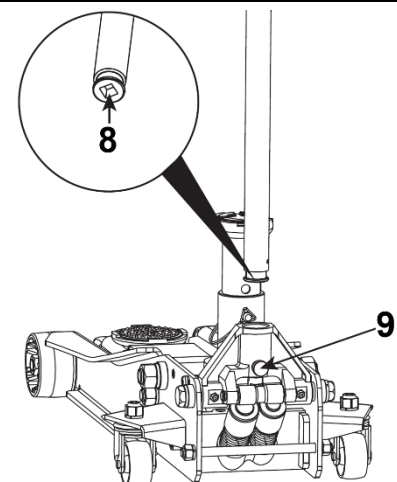


Unité hydraulique

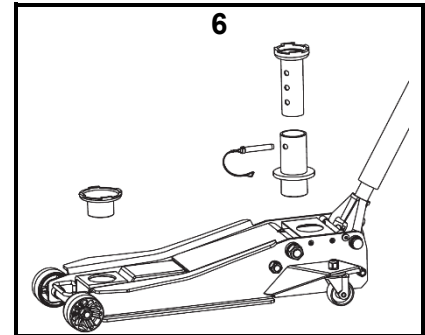
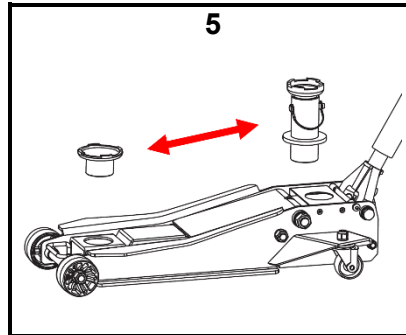
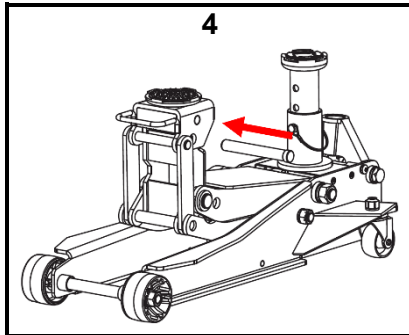
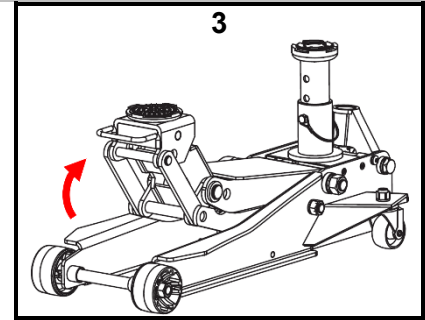
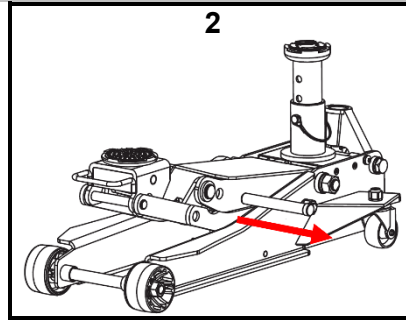
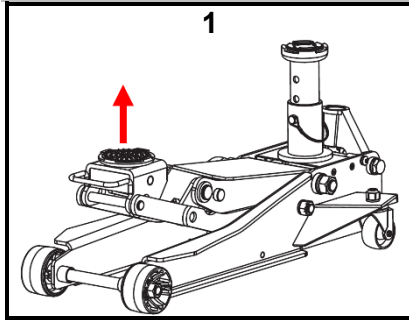
- 1 Bras de levage
- 2 Selles
- 3 Roues avant
- 4 Poignées tubulaires
- 5 Vis de fixation de la poignée du tuyau
- 6 Roues arrière
- 7 Orifice de remplissage d'huile / bouchon d'étanchéité

## MONTAGE

1. Alignez le trou carré situé au bas de la poignée tubulaire (8) avec le boulon carré situé dans la base de la poignée tubulaire.
2. Fixez la poignée tubulaire en serrant la vis (9) sur la base de la poignée tubulaire.



## CARACTÉRISTIQUES ET FONCTIONNEMENT



### UTILISATION DU CRIC EN POSITION VERROUILLÉE

1. Soulevez le cric une fois.
2. Retirez la goupille de verrouillage de son support.
3. Soulevez manuellement le bras de levage jusqu'à une position de 90 degrés.
4. Insérez la goupille de verrouillage dans la fente supérieure.
5. Selles interchangeables.
6. Selle réglable en hauteur.

### LEVAGE D'UN VÉHICULE

1. Veillez à ce que le cric et le véhicule soient placés sur une surface ferme et plane.
2. Serrez le frein de stationnement du véhicule et bloquez les roues.
3. Ne soulevez le véhicule que par les points de levage spécifiés par le constructeur du véhicule. Vous trouverez leur description dans le manuel d'utilisation du véhicule.
4. Tournez la valve de décharge dans le sens des aiguilles d'une montre pour la fermer. Ne la serrez PAS trop fort.
5. Placez le cric sous le point de levage recommandé par le constructeur du véhicule et actionnez le levier de la pompe jusqu'à ce que la selle touche le point de levage.
6. Vérifiez que le point de levage est bien centré sur la selle, puis soulevez le véhicule. Il est strictement interdit de travailler sous le véhicule s'il n'est pas correctement étayé à l'aide de chandelles de support appropriées. Les crics hydrauliques ne sont pas conçus pour supporter des charges pendant de longues périodes. Ne soulevez le véhicule que par les points de levage indiqués.
7. Tournez lentement la valve de déchargement dans le sens inverse des aiguilles d'une montre pour poser la charge sur des chandelles de support appropriées.

### ABAISSER LE VÉHICULE

1. Assurez-vous qu'il n'y a pas de personnes ou d'objets sous le véhicule.
2. Tournez la valve de décharge dans le sens des aiguilles d'une montre pour la fermer.
3. Soulevez le véhicule en actionnant le levier de la pompe jusqu'à ce que les chandelles de support soient dégagées.
4. Retirez la chandelle dégagée.
5. Tournez lentement la valve de décharge dans le sens inverse des aiguilles d'une montre pour abaisser le véhicule.

## INSPECTION

1. Aucune modification ne doit être apportée au cric hydraulique.
2. Avant chaque utilisation, une inspection visuelle doit être effectuée pour déceler des conditions anormales telles que des soudures fissurées, des dommages, des pièces pliées, desserrées ou manquantes.
3. Tous les contrôles doivent être effectués conformément aux instructions du présent mode d'emploi.
4. Le produit doit être inspecté immédiatement en cas de doutes sur l'utilisation antérieure.
5. Le propriétaire et/ou l'opérateur doivent être conscients, que la réparation de ce produit peut exiger des équipements et des connaissances particulières.

## MAINTENANCE

Une maintenance mensuelle est recommandée. La lubrification de toutes les articulations et de tous les rouleaux est essentielle pour assurer la facilité du levage de charges lourdes et prolonge la durée de vie du cric. Toute accumulation de saletés, de rouille, etc., peut entraver la mobilité et donc la régularité du mouvement de levage ou d'abaissement. Cela peut également endommager les composants internes. Les étapes suivantes permettent d'assurer la maintenance adéquate du cric et qu'il pourra ensuite être utilisé en toute sécurité.

1. Lubrifiez les bras de levage, les leviers, la selle et le mécanisme de la pompe avec une petite quantité d'huile.
2. Exécutez un contrôle visuel pour déceler d'éventuels dommages, tels que soudures fissurées, pièces déformées, lâches ou manquantes, ou des fuites dans le circuit hydraulique.
3. Le produit doit être inspecté immédiatement en cas de doute quant à son utilisation antérieure ou si le cric a été soumis à des impacts.
4. Si le cric hydraulique est endommagé, il ne doit pas être réutilisé avant d'avoir été réparé. Les réparations ne doivent être effectuées que par un centre de service après-vente agréé.
5. Nettoyez toutes les surfaces et les étiquettes comportant des avertissements.
6. Contrôlez également le niveau d'huile du circuit hydraulique.
7. Vérifiez le cric hydraulique tous les trois mois sur la présence de traces de rouille. Si nécessaire, nettoyez l'ensemble avec un chiffon imbibé d'une petite quantité d'huile.
8. Si le cric hydraulique n'est pas utilisé et rangé, il doit être abaissé à sa position la plus basse. Les composants critiques seront ainsi protégés de la corrosion.
9. N'utilisez pas de liquide de frein, d'huile de boîte de vitesses ou d'huile moteur ; cela pourrait endommager les joints d'étanchéité. N'utilisez que des huiles désignées comme huiles hydrauliques pour la maintenance du cric hydraulique.

## INFORMATIONS SUR L'HUILE

- Utilisez toujours de l'huile hydraulique de haute qualité pour les crics de voiture.
- N'utilisez pas de liquide de frein hydraulique, d'alcool, de glycérine, de détergent, d'huile moteur ou d'huile contaminée.
- L'utilisation de liquides non recommandés peut endommager le cric.

## CHANGER L'HUILE

1. Retirez le bouchon de vidange d'huile.
2. Ouvrez complètement le robinet de vidange en tournant la poignée dans le sens inverse des aiguilles d'une montre jusqu'à ce qu'elle s'arrête.
3. Retournez le cric pour que l'huile usagée puisse s'écouler par l'ouverture de remplissage.
4. Remplissez l'huile par l'orifice de remplissage. Lors du remplissage, assurez-vous qu'il n'y a pas de saleté ou d'autres corps étrangers à l'intérieur. Remplissez l'huile juste en dessous du bord inférieur de l'ouverture. Réinsérez le bouchon de vidange d'huile.
5. Effectuez la procédure de ventilation décrite ci-dessous.

## PURGER LE SYSTÈME HYDRAULIQUE

1. Tournez la valve de déchargement sur un tour complet dans le sens inverse des aiguilles d'une montre.
2. Actionnez environ 8 fois le levier de la pompe.
3. Tournez la valve de déchargement dans le sens des aiguilles d'une montre pour la fermer.
4. Actionnez le levier de la pompe jusqu'à ce que la hauteur maximale du cric soit atteinte et continuez à pomper plusieurs fois pour éliminer l'air emprisonné.
5. Ouvrez légèrement le bouchon de remplissage d'huile pour laisser s'échapper l'air emprisonné.
6. Tournez la valve de déchargement sur un tour complet dans le sens inverse des aiguilles d'une montre pour abaisser le cric à la position la plus basse. Il peut être nécessaire d'exercer une légère pression sur la selle à la main.
7. Tournez la valve de déchargement dans le sens des aiguilles d'une montre pour la fermer et contrôlez le bon fonctionnement du cric. Il peut être nécessaire d'effectuer plusieurs fois les étapes précédentes.

## LUBRIFICATION

- Si nécessaire, ajoutez de l'huile lubrifiante (WD-40) sur toutes les pièces mobiles.
- Pour une utilisation légère, lubrifier tous les six mois.
- Pour une utilisation intensive et constante, une lubrification mensuelle est recommandée.

## PROTECTION CONTRE LA ROUILLE

- Vérifiez le cylindre de l'unité d'entraînement et le piston de la pompe tous les deux mois (ou plus tôt selon l'utilisation) pour détecter tout signe de rouille ou de corrosion.
- Soulevez le cric aussi haut que possible et regardez sous et derrière le bras de levage.
- S'il y a des traces visibles de rouille, nettoyez-les au besoin en les essuyant avec un chiffon à base d'huile (WD-40).
- Rangez toujours le cric en position basse.

## RÉSOLUTION DE PROBLÈMES

PROBLÈME	CAUSE POSSIBLE	MESURE
Le cric n'atteint pas sa pleine hauteur	Niveau d'huile trop bas	Vérifiez le niveau d'huile
Le cric ne maintient pas la charge à la position supérieure	Valve de levage ne ferme pas Huile hydraulique contaminée Valves de pompage non étanches Vérin non étanche	Un contrôle doit être effectué par un technicien qualifié
Le cric ne descend pas à la position la plus basse	Composants du vérin usés Dommages internes Ressort de retour brisé Mécanisme de levage arqué ou déformé	Un contrôle doit être effectué par un technicien qualifié
Le levier de levage semble spongieux lors des opérations de levage	Il y a de l'air dans le système hydraulique	Purger le système hydraulique



**EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG  
EC DECLARATION OF CONFORMITY  
DÉCLARATION „CE“ DE CONFORMITE  
DECLARATION DE CONFORMIDAD UE**

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass die Bauart des Produktes:  
We declare that the following designated product:  
Nous déclarons sous propre responsabilité que ce produit:  
Declaramos bajo nuestra sola responsabilidad que este producto:

**Rangier-Wagenheber | hydraulisch | 2.0 + 3.0 t (Art.: 7875)  
Floor Jack | hydraulic  
Cric rouleur | hydraulique  
Gato de carretilla**

folgenden einschlägigen Bestimmungen entspricht:  
complies with the requirements of the:  
est en conformité avec les réglementations ci-dessous:  
esta conforme a las normas:

**Machinery Directive 2006/42/EC**

Angewandte Normen:

Identification of regulations/standards:

Norme appliquée:

Normas aplicadas:

EN ISO 12100:2010

EN 1494:2000+A1:2008

Certificate of Conformity: CE-MC-201102-051-08-2A / TZ830027H

Risk Assessment.: CE-MC-201102-051-08-2A

Wermelskirchen, den 28.06.2025

ppa. 

Frank Schottke, Prokurist

**BGS technic KG, Bandwinkerstrasse 3, D-42929 Wermelskirchen**

## Gato de carretilla | 2.0 + 3.0 t



### ESPECIFICACIONES

Carga nominal: 2000 kg, para vehículos con baja distancia al suelo  
Carga nominal: 3000 kg, para vehículos con gran distancia al suelo, SUV, etc.  
Altura de elevación (2000 kg): 98 - 760 mm  
Altura de elevación (3000 kg): 245 - 765 mm  
Dimensiones totales (posición más baja): 805 x 365 x 170 mm  
Dimensiones de la rueda delantera: Ø 85 x ancho 51 mm  
Dimensiones de la rueda trasera: Ø 60 x ancho 30 mm  
Dimensiones de la palanca de accionamiento: Ø 32 x longitud 1250 mm  
Diámetro de la placa de elevación: Ø 98 / Ø 80 mm  
Peso neto: 44,4 kg

### ADVERTENCIA

- Lea y comprenda todos los puntos de este manual antes de utilizar el producto.
- No sobrecargue este gato más allá de su carga nominal.
- Este gato está diseñado para usarse únicamente en superficies duras y planas que puedan soportar la carga.
- El uso en superficies que no sean duras y planas puede provocar inestabilidad del gato y posible pérdida de carga.
- Este dispositivo de elevación solo se puede utilizar en modo de elevación. Inmediatamente después de levantar, apoye el vehículo en modo de soporte o con soportes de gato.
- No se coloque debajo del vehículo ni permita que nadie más lo haga hasta que esté apoyado sobre soportes de gato.
- No mueva ni empuje el vehículo mientras esté sobre el gato.
- Levante el vehículo únicamente en los puntos especificados por el fabricante del vehículo.
- Centre la carga en el sillín antes de levantarla.
- No se pueden realizar modificaciones en el gato.
- Se podrán utilizar únicamente accesorios y/o adaptadores suministrados por el fabricante.
- Antes de utilizar el gato, coloque calzos u otros dispositivos de bloqueo en las ruedas opuestas.
- Utilice este gato únicamente para los fines especificados por el fabricante.
- No sacuda el vehículo mientras trabaja en el equipo o cerca de él.
- No se deben levantar ni sostener con este dispositivo los siguientes objetos: cimientos, casas, casas móviles, remolques, caravanas, semirremolques, cortadoras de césped, tractores cortacésped, etc.
- Mantenga las manos y los pies alejados del mecanismo de bisagra del gato y de la superficie de contacto con el suelo.
- El incumplimiento de estas advertencias puede provocar lesiones personales y/o daños a la propiedad.
- Compruebe que el gato hidráulico no presente daños antes de utilizarlo.

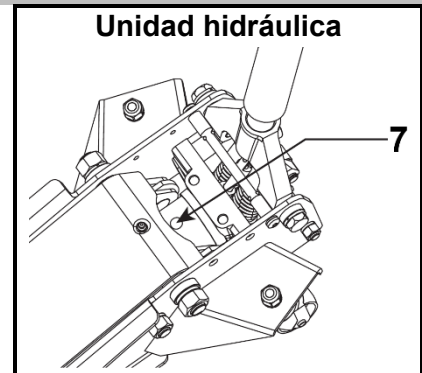
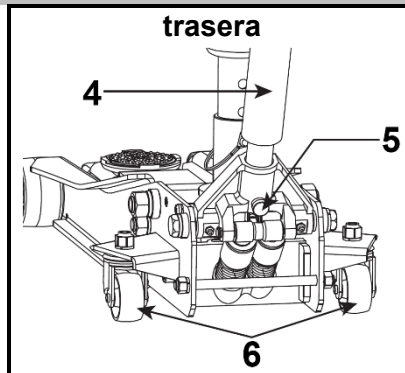
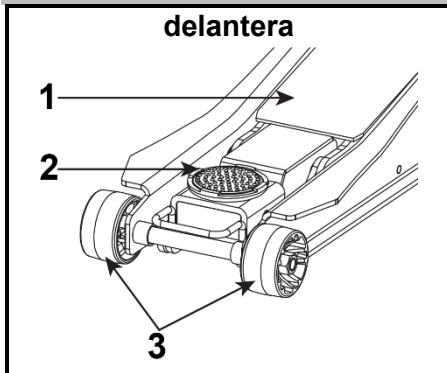
Nunca trabaje ni se acueste debajo del vehículo,  
sin asegurar el vehículo con soportes de gato.



## APLICACIÓN

El propietario/operador es responsable del mantenimiento, cuidado y legibilidad de todas las señales de advertencia e instrucciones de funcionamiento que contribuyan al funcionamiento seguro del gato de carretilla hidráulico. Lea todas las advertencias e indicaciones. Asegúrese de que se comprendan todas las instrucciones de seguridad antes del uso. Antes de cada uso, se debe comprobar que el gato de carretilla hidráulico no presente daños visibles. En caso de detectar daños, el gato de carretilla hidráulico solo podrá volver a utilizarse después de haber sido reparado.

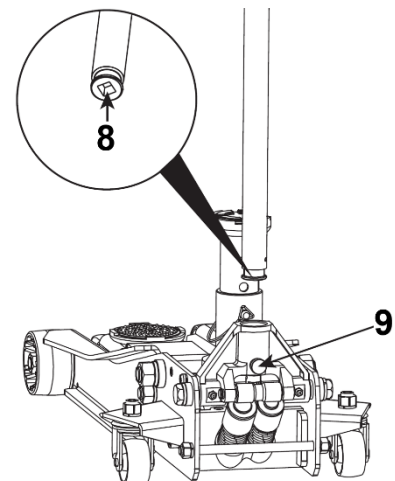
## COMPONENTES



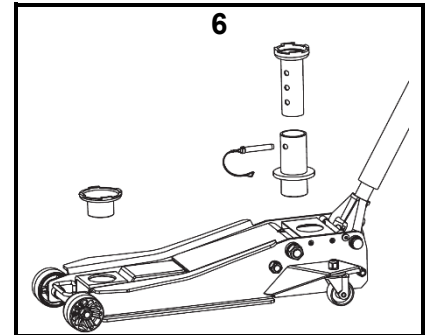
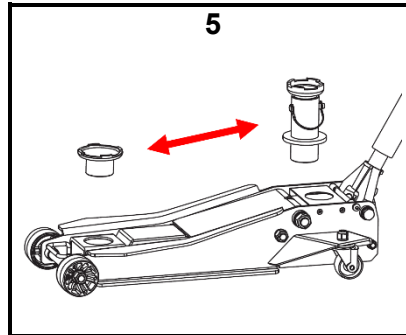
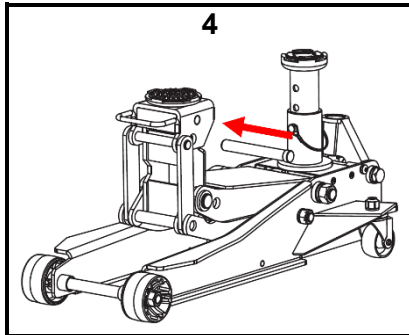
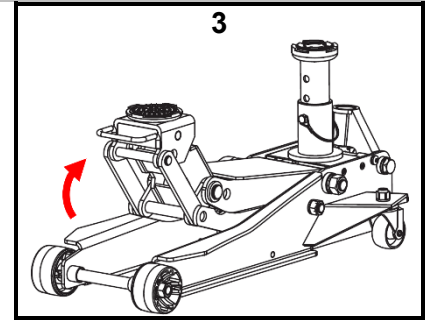
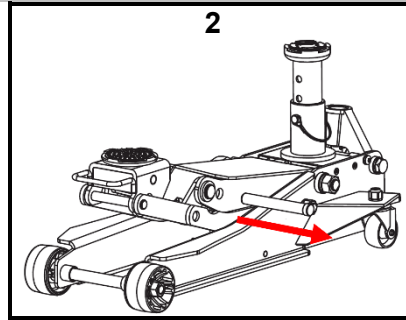
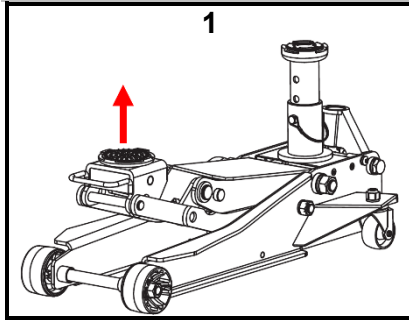
- 1 Brazo elevador
- 2 Sillín
- 3 Ruedas delanteras
- 4 Mango tubular
- 5 Tornillo de fijación del mango tubular
- 6 Ruedas traseras
- 7 Tapón de apertura/sellado de llenado de aceite

## ASAMBLEA

1. Alinee el orificio cuadrado en la parte inferior del mango tubular (8) con el perno cuadrado en la base del mango tubular.
2. Fije el mango tubular apretando el tornillo (9) en la base del mango tubular.



## CARACTERÍSTICAS Y FUNCIONAMIENTO



## USO DEL GATO EN LA POSICIÓN BLOQUEADA

1. Levante el gato una vez.
2. Retire el pasador de bloqueo de su soporte.
3. Levante manualmente el brazo elevador a una posición de 90 grados.
4. Inserte el pasador de bloqueo en la ranura superior.
5. Sillines intercambiables.
6. Sillín regulable en altura.

## ELEVAR EL VEHÍCULO

1. Asegúrese de que el gato de carretilla y el vehículo estén en una superficie plana.
2. Ponga el freno de estacionamiento en el vehículo y bloquee las ruedas.
3. Levante el vehículo únicamente en los puntos de elevación especificados por el fabricante del vehículo. Estos se describen en el manual de instrucciones del vehículo.
4. Gire la válvula de descarga en sentido horario a la posición de cerrado. ¡NO la apriete demasiado!
5. Coloque el gato de carretilla debajo del punto de elevación recomendado por el fabricante del vehículo y accione la palanca de la bomba hasta que el apoyo esté en contacto con el punto de elevación.
6. Compruebe que el punto de elevación esté centrado en el apoyo y levante el vehículo. No está permitido trabajar debajo del vehículo sin el aseguramiento con los caballetes de tubo adecuados. Los gatos de carretilla hidráulicos no están diseñados para mantener altas cargas durante largos períodos de tiempo. Levantar el vehículo solo en los puntos previstos.
7. Gire lentamente la válvula de descarga en sentido contrario a las agujas del reloj para bajar la carga sobre un caballete de tubo adecuado.

## BAJAR EL VEHÍCULO

Asegúrese de que no haya personas u objetos debajo del vehículo.

1. Gire la válvula de descarga en sentido horario a la posición de cerrado.
2. Levante el vehículo accionando la palanca de la bomba hasta que los caballetes de tubo quede libre.
3. Retire los caballetes de tubo.
4. Gire lentamente la válvula de descarga en sentido contrario a las agujas del reloj para bajar el vehículo.

## INSPECCIÓN

1. No se permite ninguna modificación en el gato de carretilla hidráulico.
2. Antes de cada uso se debe realizar una inspección visual para detectar condiciones anormales tales como soldaduras agrietadas, daños, piezas dobladas, sueltas o faltantes.
3. Las revisiones se realizarán de acuerdo con este manual.
4. El producto debe ser inspeccionado si existe alguna duda sobre su uso previo.
5. Los propietarios y / u operadores deben ser conscientes, de que la reparación de este producto requiere un equipamiento y conocimientos especiales.

## MANTENIMIENTO

Se recomienda el mantenimiento mensual. La lubricación es fundamental para todas las articulaciones y ruedas, y facilita la elevación de cargas pesadas y prolonga la vida útil del gato de carretilla. Cualquier restricción debida a suciedad, óxido, etc., puede afectar a la movilidad y, por lo tanto, a la elevación o descenso uniforme. Además, puede dañar los componentes internos. Los siguientes pasos están diseñados para que el gato de carretilla esté bien mantenido y listo para su uso.

1. Lubrique los brazos de elevación, el varillaje, el apoyo y el mecanismo de bombeo con un poco de aceite.
2. Realice una inspección visual para detectar grietas en los cordones de soldadura, piezas dobladas, sueltas, faltantes o fugas en el sistema hidráulico.
3. El producto debe ser inspeccionado inmediatamente si existen dudas sobre su uso anterior o si el gato de carretilla ha sido sometido a golpes.
4. Si el gato de carretilla hidráulico está dañado, no debe volver a utilizarse hasta que haya sido reparado. Las reparaciones sólo pueden ser realizadas por un centro de atención al cliente autorizado.
5. Limpie todas las superficies y etiquetas con advertencias.
6. Además, se puede comprobar el nivel de aceite en el sistema hidráulico.
7. Revise el gato de carretilla hidráulico cada tres meses para ver si hay signos de óxido o corrosión. Si es necesario, limpie con un paño aceitoso.
8. Si el gato hidráulico no se utiliza o se guarda, debe bajarse a la posición más baja. Esto protege las partes críticas de la corrosión.
9. No utilice aceites para frenos, engranajes o motor, ya que estos pueden dañar las juntas. Utilice únicamente los aceites marcados como aceite hidráulico para los gatos hidráulicos.

## INFORMACIÓN SOBRE EL ACEITE

- Utilice siempre aceite hidráulico de alta calidad para gatos de coche.
- No utilice líquido de frenos hidráulico, alcohol, glicerina, detergente, aceite de motor o aceite contaminado.
- El uso de líquidos no recomendados puede provocar daños al gato.

## CAMBIO DE ACEITE

1. Retire el tapón de drenaje de aceite.
2. Abra completamente la válvula de drenaje girando la manija en sentido antihorario hasta que se detenga.
3. Gire el gato boca abajo para que el aceite usado pueda drenar por la abertura de llenado.
4. Rellene el aceite a través del orificio de llenado. Al rellenarlo, asegúrese de que no haya suciedad ni ningún otro material extraño en él. Llene el aceite hasta justo debajo del borde inferior de la abertura. Vuelva a insertar el tapón de drenaje de aceite.
5. Realice el procedimiento de ventilación que se describe a continuación.

### PURGAR EL SISTEMA HIDRÁULICO

1. Gire la válvula de descarga una vuelta completa en sentido contrario a las agujas del reloj.
2. Accionar la palanca de la bomba aprox. 8 veces.
3. Gire la válvula de descarga en el sentido de las agujas del reloj para cerrar la válvula.
4. Accione la palanca de la bomba hasta alcanzar la altura máxima y continúe bombeando varias veces para eliminar el aire acumulado.
5. Abra ligeramente el tornillo de llenado de aceite para eliminar el aire acumulado.
6. Gire la válvula de descarga una vuelta completa en sentido contrario a las agujas del reloj para mover el gato de carretilla a la posición más baja. Puede ser necesario aplicar un poco de presión a mano sobre el apoyo.
7. Gire la válvula de descarga en el sentido de las agujas del reloj para cerrar la válvula y compruebe el funcionamiento del gato de carretilla. Puede ser necesario realizar los pasos anteriores varias veces.

### LUBRICACIÓN

- Si es necesario, agregue aceite lubricante (WD-40) a todas las partes móviles.
- Para uso ligero, lubricar cada seis meses.
- Para un uso pesado y constante, se recomienda una lubricación mensual.

### PROTECCIÓN CONTRA EL ÓXIDO

- Revise el cilindro de la unidad de transmisión y el pistón de la bomba cada dos meses (o antes, dependiendo del uso) para detectar signos de óxido o corrosión.
- Levante el gato lo más alto posible y mire debajo y detrás del brazo elevador.
- Si hay rastros visibles de óxido, límpielos según sea necesario pasando un paño a base de aceite (WD-40).
- Guarde siempre el gato en la posición inferior.

### SOLUCIÓN DE PROBLEMAS

PROBLEMA	CAUSA POSIBLE	SOLUCIÓN
El gato de carretilla no alcanza la altura máxima	Bajo nivel de aceite	Comprobar el nivel de aceite
El gato de carretilla no mantiene la carga en alto	La válvula de descarga no cierra El aceite hidráulico está sucio Las válvulas de la bomba tienen fugas El cilindro tiene fugas	Comprobación por un especialista
El gato de carretilla no se mueve a la posición más baja	Piezas del cilindro desgastadas Daños internos Muelle de retroceso roto Mecanismo de elevación doblado o deformado	Comprobación por un especialista
La elevación se siente blanda cuando se levanta	Aire en el sistema hidráulico	Purgar el sistema hidráulico

---



---



---



---



---



---



---



**EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG  
EC DECLARATION OF CONFORMITY  
DÉCLARATION „CE“ DE CONFORMITE  
DECLARATION DE CONFORMIDAD UE**

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass die Bauart des Produktes:  
We declare that the following designated product:  
Nous déclarons sous propre responsabilité que ce produit:  
Declaramos bajo nuestra sola responsabilidad que este producto:

**Rangier-Wagenheber | hydraulisch | 2.0 + 3.0 t (Art.: 7875)  
Floor Jack | hydraulic  
Cric rouleur | hydraulique  
Gato de carretilla**

folgenden einschlägigen Bestimmungen entspricht:  
complies with the requirements of the:  
est en conformité avec les réglementations ci-dessous:  
esta conforme a las normas:

**Machinery Directive 2006/42/EC**

Angewandte Normen:

Identification of regulations/standards:

Norme appliquée:

Normas aplicadas:

EN ISO 12100:2010

EN 1494:2000+A1:2008

Certificate of Conformity: CE-MC-201102-051-08-2A / TZ830027H

Risk Assessment.: CE-MC-201102-051-08-2A

Wermelskirchen, den 28.06.2025

ppa.

Frank Schottke, Prokurist

**BGS technic KG, Bandwinkerstrasse 3, D-42929 Wermelskirchen**